

Wieland- Gymnasium	<b>Curriculum für das Fach Bildende Kunst</b>	<b>Wochenstunden: 3</b>	<b>Klasse 5 Profil</b>	<b>Blatt 1</b> Stand: 02. Juni 2016
<b>Thema/ Inhalte</b> <i>Inhaltsbezogene Kompetenzen</i>	<b>Fachkompetenzen</b> <i>Prozessbezogene Kompetenzen</i>	Übergeordnete Kompetenzen Verankerung Schulprofil Verankerung Leitperspektiven		<b>Std.</b> <b>(ca.)</b>

Wieland-Gymnasium	<b>Curriculum für das Fach Bildende Kunst</b>	<b>Wochenstunden: 3</b>	<b>Klasse 5 Profil</b>	<b>Blatt 2</b> Stand: 02. Juni 2016
-------------------	---	-------------------------	------------------------	--

<b>Thema/ Inhalte</b> <i>Inhaltsbezogene Kompetenzen</i>	<b>Fachkompetenzen</b> <i>Prozessbezogene Kompetenzen</i>	<b>Übergeordnete Kompetenzen</b> Verankerung Schulprofil Verankerung Leitperspektiven	<b>Std.</b> <b>(ca.)</b>
<p><b>BILD</b></p> <p><b>WG: Frühzeit</b></p> <p>WG: Farben der Erde-Projekt (Projekttag Museum mit Praxisbezug s.u. Fläche)</p> <p><i>Weitere exemplarische Bildbetrachtung</i></p> <p>SuS können:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) Bilder wahrnehmen und mit geeigneten Mitteln strukturiert beschreiben</li> <li>(2) Bilder verbal und nonverbal untersuchen</li> <li>(3) Bilder (formal, thematisch, motivisch) erschließen</li> <li>(4) Bilder charakterisieren</li> <li>(5) Bilder in Beziehung zur Produktion und im Wechselspiel mit dem eigenen Tun untersuchen und dabei die enge Verbindung von Erleben und Schaffen erkennen</li> <li>(7) Erlebnisse und Erfahrungen mit Bildern anderen mitteilen und in geeigneter Form darstellen</li> </ol>	<p><b>Rezeption:</b> SuS können:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) sich zunehmend offen und kritisch mit eigenen Wahrnehmungen und Deutungen auseinander setzen;</li> <li>(2) Strategien entwickeln um ihre Wahrnehmungen zu schärfen, ihre Imagination zu vertiefen und ihre Empfindungen differenziert zu äußern.</li> <li>(3) sich sachgerecht und wertschätzend mit einem grundlegenden angemessenen fachsprachlichen Repertoire zu fremden und eigenen Bildern artikulieren. (erleben, erfahren, wahrnehmen, betrachten, benennen, beschreiben)</li> </ol> <p><b>Reflexion:</b> SuS können:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) fachspezifische Methoden und verfahren im Umgang mit Bildern aneignen, und diese zum Erkenntnisgewinn nutzen;</li> <li>(2) ihre bildnerischen Gestaltungs- und Arbeitsprozesse beschreiben, hinterfragen und bewerten</li> <li>(3) verbale bildhafte und handelnde Problemlösestrategien entwickeln</li> </ol> <p><b>Präsentation:</b> SuS können:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) unterschiedliche Präsentationsformen nutzen und (5) sich bei Ausstellungen, künstlerischen Projekten, Kooperationen in- und außerhalb der Schule einbringen und mitwirken</li> </ol>	<p><b>Museumspatenschaft</b> (Projekttag Museum; fächerübergreifend mit Geschichte)</p>	<p><b>14</b></p>

Wieland- Gymnasium	<b>Curriculum für das Fach Bildende Kunst</b>	<b>Wochenstunden: 3</b>	<b>Klasse 5 Profil</b>	<b>Blatt 3</b> Stand: 02. Juni 2016
-----------------------	---	-------------------------	------------------------	--

Thema/ Inhalte <i>Inhaltsbezogene Kompetenzen</i>	Fachkompetenzen <i>Prozessbezogene Kompetenzen</i>	Übergeordnete Kompetenzen Verankerung Schulprofil Verankerung Leitperspektiven	Std. (ca.)
<p><b>FLÄCHE</b></p> <p><u><b>Grafik:</b></u></p> <p><b>Zeichnung, experimentelle Zeichnung, Frottage</b></p> <p><b><i>Experimenteller Druck</i></b></p> <p>SuS können:            (1) grafische Gestaltungselemente (Punkt, Linie, Fläche, Kontur, Struktur, Schraffur, Muster, Hell-Dunkel) differenzierend erproben und bewusst anwenden)            (2) mit verschiedenen Materialien und Verfahren vielfältige grafische Strukturen und Werkspuren erproben und abbildhaft abstrahierend oder gegenstandslos einsetzen            (3) Raumbeziehungen (z.B. Größe, Position, Überschneidung, Staffelung auf der Bildfläche mit elementaren grafischen Mitteln (z.B. Reihung, Streuung, Ballung als Form- und strukturbildende Mittel) darstellen            (6) gestalterische Mittel und Prinzipien der Bildkomposition anwenden (Horizontale, vertikale, Diagonale, Vorder-, Mittel, Hintergrund, Überschneidungen, Symmetrie, Asymmetrie spannungsreiche Ordnungsgefüge            (7) Aleatorische Verfahren anwenden und zu Bildfindungen nutzen</p>	<p><b>Rezeption:</b> SuS können:            (1) sich zunehmend offen und kritisch mit eigenen Wahrnehmungen und Deutungen auseinander setzen; (2) Strategien entwickeln um ihre Wahrnehmungen zu schärfen, ihre Imagination zu vertiefen und ihre Empfindungen differenziert zu äußern.</p> <p><b>Reflexion:</b> SuS können:            (2) ihre bildnerischen Gestaltungs- und Arbeitsprozesse beschreiben, hinterfragen und bewerten            (3) verbale bildhafte und handelnde Problemlösestrategien entwickeln</p> <p><b>Produktion:</b> SuS können:            (1) sich ein grundlegendes Spektrum künstlerischer Techniken, Verfahren und Strategien aneignen und dabei Erfahrungen mit verschiedenen Materialien Medien und Methoden machen.            2) gestaltende Handlungsmöglichkeiten und Aktionsformen nutzen und erproben            (3) fokussiert und konzentriert bildnerisch arbeiten            (4) bei der Suche nach individueller Gestaltung und eigener Lösung Experimentierfreude entwickeln            (5) den Prozess des Verwerfens und Überarbeitens als produktives Element bildnerischer Arbeit erfahren und entwickeln Ausdauer in der Verfolgung ihrer Ziele            (6) kooperative Arbeitsformen nutzen und erproben</p> <p><b>Präsentation:</b> SuS können:            (1) unterschiedliche Präsentationsformen nutzen und (5) sich bei Ausstellungen, künstlerischen Projekten, Kooperationen in- und außerhalb der Schule einbringen und mitwirken</p>	<p><b>Museumspatenschaft</b></p> <p><b>BMB:</b> Präsentation, Einsatz von Hilfsmitteln</p> <p><b>Deutsch:</b> Beschreibung von Tieren</p> <p><b>Mathe:</b> Schrägbild- Quader und Würfel</p>	<p><b>31</b> (25/6)</p> <p>15</p>

Thema/ Inhalte <i>Inhaltsbezogene Kompetenzen</i>	Fachkompetenzen <i>Prozessbezogene Kompetenzen</i>	Übergeordnete Kompetenzen Verankerung Schulprofil Verankerung Leitperspektiven	Std. (ca.)
<p><b>Malerei:</b></p> <p><b>WG: Farben der Erde-Projekt</b> Höhlenmalerei, Farbherstellung, Farbauftrag, Farbexperiment, Malmittel und Malgrund</p> <p><b>Farbmischung, Farbwirkung, Farbbeziehung</b></p> <p>SuS können:            (1) verschiedene malerische Mittel, Maltechniken auch selbst hergestellte Malmaterialien, Werkzeuge und deren Wirkungen spielerisch erproben, differenziert und gezielt einsetzen            (2) grundlegende Farbbeziehungen und Farbwirkungen (z.B. Farbverwandtschaften, Farbkontraste, Farbqualitäten, Farbfunktionen, Farbordnungen) erkennen            (3) Farbe und Farbwirkungen für eigene Bildideen gezielt einsetzen</p>	<p><b>Produktion:</b> SuS können:            (1) sich ein grundlegendes Spektrum künstlerischer Techniken, Verfahren und Strategien aneignen und dabei Erfahrungen mit verschiedenen Materialien Medien und Methoden machen            (2) gestaltende Handlungsmöglichkeiten und Aktionsformen nutzen und erproben            (3) fokussiert und konzentriert bildnerisch arbeiten            (6) kooperative Arbeitsformen nutzen und erproben</p>	<p><b>WG-Projekttag-Museumspatenschaft</b> (fächerübergreifend mit Geschichte)</p> <p><b>Museumspatenschaft</b></p>	16

Wieland-Gymnasium	Curriculum für das Fach <b>Bildende Kunst</b>	Wochenstunden: 3	Klasse 5 Profil	Blatt 5 Stand: 02. Juni 2016
Thema/ Inhalte <i>Inhaltsbezogene Kompetenzen</i>	Fachkompetenzen <i>Prozessbezogene Kompetenzen</i>	Übergeordnete Kompetenzen Verankerung Schulprofil Verankerung Leitperspektiven		Std. (ca.)
<p><b>RAUM</b></p> <p><b><u>Plastik:</u></b></p> <p><b>Vollplastische Figuren/ Figurengruppen</b></p> <p><b>WG: Teilelement Schützenkostüm</b></p> <p>SuS können:            (1) elementare plastische Materialien (z.B. Ton, Pappe, Pappmache, Holz, Draht, Gips) und Fundstücke erproben und untersuchen            (2) Verschiedene Materialeigenschaften (z.B. formbar, fest) nutzen und entsprechende plastische Verfahren differenziert und gezielt anwenden (z.B. aus Masse und Raum entwickelnd, aufbauend, abtragend, kombinierend)            (3) in der plastischen Gestaltung haptische und ästhetische Erfahrungen machen und in manuelle Fertigkeiten umsetzen            (4) Plastik als Gestaltung von Vorstellung und Anschauung erkennen und entwickeln            (5) elementare Beziehungen zwischen Körper und Raum begreifen und in bildnerischen Prozess plastische Formen differenzieren</p>	<p><b>Rezeption:</b> SuS können:            (1) sich zunehmend offen und kritisch mit eigenen Wahrnehmungen und Deutungen auseinander setzen;            (2) Strategien entwickeln um ihre Wahrnehmungen zu schärfen, ihre Imagination zu vertiefen und ihre Empfindungen differenziert zu äußern            (3) sich sachgerecht und wertschätzend mit einem grundlegenden angemessenen fachsprachlichen Repertoire zu fremden und eigenen Bildern artikulieren (erleben, erfahren, wahrnehmen, betrachten, benennen, beschreiben)            (4) Bilder in historischen Zusammenhängen, in Bezug zu gesellschaftlichen Strukturen und in Auseinandersetzung mit anderen Kulturen wahrnehmen, diese einordnen und sie angemessen beurteilen            (5) ihre Beobachtungen und Erkenntnisse in schriftlicher Form strukturiert wiedergeben</p> <p><b>Reflexion:</b> SuS können:            (1) fachspezifische Methoden und verfahren im Umgang mit Bildern aneignen, und diese zum Erkenntnisgewinn nutzen;            (2) ihre bildnerischen Gestaltungs- und Arbeitsprozesse beschreiben, hinterfragen und bewerten            (3) verbale bildhafte und handelnde Problemlösestrategien entwickeln</p> <p><b>Produktion:</b> SuS können:            (1) sich ein grundlegendes Spektrum künstlerischer Techniken, Verfahren und Strategien aneignen und dabei Erfahrungen mit verschiedenen Materialien Medien und Methoden machen            (2) gestaltende Handlungsmöglichkeiten und Aktionsformen nutzen und erproben            (3) fokussiert und konzentriert bildnerisch arbeiten</p>	<p><b>Museumspatenschaft</b></p> <p><b>WG: Schützensumzug</b></p>		<p><b>35</b> (25/10)</p>

Wieland- Gymnasium	<b>Curriculum für das Fach Bildende Kunst</b>	<b>Wochenstunden: 3</b>	<b>Klasse 5 Profil</b>	<b>Blatt 6</b> Stand: 02. Juni 2016
-----------------------	---	-------------------------	------------------------	--

Thema/ Inhalte <i>Inhaltsbezogene Kompetenzen</i>	Fachkompetenzen <i>Prozessbezogene Kompetenzen</i>	Übergeordnete Kompetenzen Verankerung Schulprofil Verankerung Leitperspektiven	Std. (ca.)
<p><b>ZEIT</b></p> <p><b><u>Aktion</u></b></p> <p><b>WG: Spiel mit Requisit</b></p> <p><b>WG: Darstellendes Spiel</b></p> <p>SuS können:            (1) Form, Bewegung, Klang, Sprache und Licht als Ausdrucks- und Gestaltungsmittel erleben und in Aktion, Szene oder Spiel umsetzen            (2) Spiele und Aktionen entwickeln, Spielanlässe nutzen und beim Spiel improvisieren            (3) den Rahmen für Handlungsabläufe und Aufführungen gestalten</p>	<p><b>Rezeption:</b> SuS können:            (1) sich zunehmend offen und kritisch mit eigenen Wahrnehmungen und Deutungen auseinandersetzen;            (2) Strategien entwickeln um ihre Wahrnehmungen zu schärfen, ihre Imagination zu vertiefen und ihre Empfindungen differenziert zu äußern</p> <p><b>Reflexion:</b> SuS können:            (3) verbale bildhafte und handelnde Problemlösestrategien entwickeln            (5) eigenständig bildnerische Problemstellungen erarbeiten, diese reflektieren und sie in geeigneter Form darstellen.</p> <p><b>Produktion:</b> SuS können:            (1) sich ein grundlegendes Spektrum künstlerischer Techniken, Verfahren und Strategien aneignen und dabei Erfahrungen mit verschiedenen Materialien Medien und Methoden machen            (2) gestaltende Handlungsmöglichkeiten und Aktionsformen nutzen und erproben            (3) fokussiert und konzentriert bildnerisch arbeiten            (4) bei der Suche nach individueller Gestaltung und eigener Lösung Experimentierfreude entwickeln            (6) kooperative Arbeitsformen nutzen und erproben            (7) durch praktische Auseinandersetzung vielfältige Aspekte kreativer Gestaltungsberufe kennenlernen</p> <p><b>Präsentation:</b> SuS können:            (1) unterschiedliche Präsentationsformen nutzen            (2) verschiedene Methoden Medien und Sozialformen einsetzen um ihre Gestaltungs- und Arbeitsergebnisse zu zeigen, darzustellen, vorzuführen oder auszustellen            (4) selbständig geeignete Präsentationsformen und -orte wählen            (5) sich bei Ausstellungen, künstlerischen Projekten, Kooperationen in- und außerhalb der Schule einbringen und mitwirken</p>	<p><b>WG: Schützensumzug</b></p> <p><b>Deutsch:</b> Texte szenisch gestalten</p> <p><b>Musik:</b> Musik gestalten und erleben</p> <p><b>Sport:</b> Tanzen, Gestalten, Darstellen</p>	<p><b>25</b> (20/5)</p>

